



Städt. Hellweg-Museum Geseke / Alexander Arens [CC BY-NC-SA]

Object:	Balken
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 02942-78141 VfHGeseke@gmx.de
Collection:	Architektur
Inventory number:	0000.819-A und -B

Description

Die Wappen des Iohannes Bernhardus Rump (A, links) und der Christia Nolten (B, rechts) stammen von den Torständern der Scheune, die zum heutigen Museumsbau (Hellweg 13, Geseke) gehörte. Die bekrönten, kreisrunden Wappen, seitlich mit je zwei Eichenblättern verziert, sind farblich gefasst. Neben den Wappen befinden sich auf den Balken die eingeschnitzten Worten "die" (A) und "20 maji" (B).

Die Familie Rump, eigentlich auf der anderen Seite des Steinwegs wohnhaft, hatte diese Besitzungen offenbar erworben, bevor sie in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts an die Familie Rotgeri übergingen.

Basic data

Measurements	0000.819-A: H 69 cm; B 35 cm; T/L 15 cm
Material/Technique	Holz

Events

Created ...	When	1749
	Where	Geseke

Keywords

- Wappen
- Schnitzerei
- Holzschnitzerei

- Tor
- Ständer (Technik)
- Familienwappen
- Balken

Literature

- Arens, Eduard (1928): Die Haus-Inschriften der Stadt Geseke; in: Geseker Heimatblätter, hrsg. v. Verein für Heimatkunde e.V. Geseke, 2. Jg./1928, Nr. 23. Geseke, Kat.-Nr. 75